LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
16. Wahlperiode

PlBPr 16/59

15.05.2014

Beschlussprotokoll

der 59. Sitzung
des Landtags Nordrhein-Westfalen
am Donnerstag, dem 15. Mai 2014
gemäß § 104 der Geschäftsordnung

1. Folgen des Atomausstiegs für NRW - NRW braucht Transparenz bei den Zukunftslasten in Milliardenhöhe

Aktuelle Stunde
auf Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/5843

Die Aktuelle Stunde wurde durchgeführt.

2. Unterrichtung
durch die Landesregierung

Der Schulkonsens als Motor der Schulentwicklung in Nordrhein-Westfalen - Erste Bilanz der Veränderung der regionalen Schulangebote

Die Unterrichtung durch die Ministerin für Schule und Weiterbildung wurde entgegengenommen und die Aussprache hierüber durchgeführt.

3. Einbruchskriminalität in Nordrhein-Westfalen auf Rekordniveau – Anteil der Kriminalpolizei am Personalbestand der Polizei muss endlich erhöht werden!

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/5760

Der Antrag - Drucksache 16/5760 - wurde nach Beratung einstimmig an den Innenausschuss überwiesen; die abschließende Abstimmung soll dort in öffentlicher Sitzung erfolgen.

4. Zehntes Gesetz zur Änderung des Abgeordnetengesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen

Gesetzentwurf
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/5745

1. Lesung

Entschließungsantrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN
Drucksache 16/5876

Entschließungsantrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/5882

Der Gesetzentwurf - Drucksache 16/5745 - wurde nach der 1. Lesung einstimmig an den Hauptausschuss überwiesen.

5. Kremser Erklärung mit Leben füllen: Transparenz herstellen, Bürgerbeteiligung einführen, Open Data und Open Government vorleben

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/5479

Beschlussempfehlung
und Bericht
des Hauptausschusses
Drucksache 16/5786

Der Antrag - Drucksache 16/5479 - wurde entsprechend der Beschlussempfehlung - Drucksache 16/5786 - mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, CDU, GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der PIRATEN abgelehnt.

6. Das Urteil des Europäischen Gerichtshofes beachten und anlasslose Vorratsdatenspeicherung verhindern

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/5754

Entschließungsantrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/5863

Der Antrag - Drucksache 16/5754 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, CDU, GRÜNEN und des fraktionslosen Abg. Stein gegen die Stimmen der Fraktionen von FDP und PIRATEN abgelehnt.

Der Entschließungsantrag - Drucksache 16/5863 - wurde mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, CDU, GRÜNEN, FDP und des fraktionslosen Abg. Stein gegen die Stimmen der Fraktion der PIRATEN abgelehnt.

7. Zukunft des Wohnens und der Wohnquartiere in Nordrhein-Westfalen

Große Anfrage 9
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN
Drucksache 16/4768

Antwort
der Landesregierung
Drucksache 16/5609

Die Beratung der Großen Anfrage 9 - Drucksache 16/4768 - wurde durchgeführt.

8. Stärkungspakt jetzt reformieren – verzögerte Evaluierung ist nicht ausreichend

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/5764

Der Antrag - Drucksache 16/5764 - wurde nach Beratung einstimmig an den Ausschuss für Kommunalpolitik überwiesen; die abschließende Abstimmung soll dort in öffentlicher Sitzung erfolgen.

9. Transparenz bei der Qualitätsanalyse an Schulen herstellen – Qualitätsberichte zukünftig verbindlich veröffentlichen und endlich neuen Bericht zur landesweiten Qualitätsanalyse vorlegen

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/5756

Der Antrag - Drucksache 16/5756 - wurde nach Beratung einstimmig an den Ausschuss für Schule und Weiterbildung überwiesen; die abschließende Abstimmung soll dort in öffentlicher Sitzung erfolgen.

10. Wissenschaftsgesetz NRW (WissG)

Gesetzentwurf
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/5747

1. Lesung

Der Gesetzentwurf - Drucksache 16/5747 - wurde nach der 1. Lesung einstimmig an den Ausschuss für Innovation, Wissenschaft und Forschung überwiesen.

11. Neue Schwerpunkte in der Forschungsförderung – Das Innovationspotenzial kleiner und mittelständischer Unternehmen und von Hochschulen in Nordrhein-Westfalen gezielt erschließen

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN
Drucksache 16/5749

Der Antrag - Drucksache 16/5749 - wurde einstimmig an den Ausschuss für Innovation, Wissenschaft und Forschung - federführend - sowie an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk überwiesen; Aussprache und Abstimmung sollen nach Vorlage der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses erfolgen.

12. Schulsozialarbeit: Landesregierung ist in der Pflicht

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/5762

Der Antrag - Drucksache 16/5762 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der CDU bei Enthaltung der Fraktionen von FDP und PIRATEN abgelehnt.

Entschließungsantrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/5877

Der Entschließungsantrag - Drucksache 16/5877 - wurde mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, CDU und GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von FDP und PIRATEN abgelehnt.

13. Gesetz zur Abschaffung der Quoren bei Bürgerentscheiden

Gesetzentwurf
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/5743

1. Lesung

Der Gesetzentwurf - Drucksache 16/5743 - wurde nach der 1. Lesung einstimmig an den Ausschuss für Kommunalpolitik überwiesen.

14. Überarbeitung des Prostitutionsgesetzes zügig voranbringen!

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/5763

Der Antrag - Drucksache 16/5763 - wurde nach Beratung einstimmig an den Ausschuss für Frauen, Gleichstellung und Emanzipation - federführend - sowie an den Innenausschuss überwiesen; die abschließende Abstimmung soll im federführenden Ausschuss in öffentlicher Sitzung erfolgen.

15. Jokertage - ein Beitrag zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familienleben und Schule

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/5746

Der Antrag - Drucksache 16/5746 - wurde einstimmig an den Ausschuss für Schule und Weiterbildung überwiesen; Aussprache und Abstimmung sollen nach Vorlage der Beschlussempfehlung des Ausschusses erfolgen.

……
Präsidentin

…….. ……
Schriftführer/in Schriftführer/in